

Warum ein „FORUM ÖKUMENE“?

Wir sind ein Teil der weltweiten Kirche. Und wir stehen vor globalen Herausforderungen. Viele Gruppen und Initiativen in unserer Landeskirche haben ökumenische Verbindungen, setzen sich ein für Gerechtigkeit, Frieden und die Bewahrung der Schöpfung. Immer deutlicher wird die Frage nach der spirituellen Dimension, nach der inneren und der äußeren Umkehr gestellt.

Das „Forum Ökumene“ ist ein Ort, an dem wir gemeinsam nachdenken, weiterdenken und vordenken, um aktiv mitzuwirken an „Pilgerwegen der Gerechtigkeit und des Friedens“. Wir wenden uns an Menschen, für die die Quellen des christlichen Glaubens und das Engagement für die Eine Welt zusammengehören, und die am offenen Gespräch interessiert sind.



Foto: L'Osservatore Romano, Photographic Service

Donnerstag, 12. Mai 2016

☞ Klimawandel – eine Frage der Gerechtigkeit

Ökumenische Anstöße aus der Enzyklika, *Laudato si'*

Referent: Klaus Heidel, Mitbegründer und Mitarbeiter der Werkstatt Ökonomie Heidelberg

Ort: Hospitalhof, Raum Helfenstein (Erdgeschoss)

Zeit: 18:30 Uhr Ankommen mit Imbiss
19:00 Uhr Vortrag mit Aussprache
21:00 Uhr Ende

20 Prozent der Menschheit verbrauchen 80 Prozent der Ressourcen, 80 Prozent nur 20 Prozent, doch sie tragen die größte Last der Folgen der Klimaveränderungen und des Raubbaus. Kriege, Migrations- und Fluchtbewegungen sind Folgen.

DER KLIMAWANDEL IST EINE FRAGE DER GERECHTIGKEIT.

Was verändert unser Handeln? Welche Spiritualität braucht es? Die Enzyklika *„Laudato si'“* von Papst Franziskus gibt wichtige Anstöße: Schöpfungslob als Quelle für engagiertes Handeln.

Weitere geplante Veranstaltungen

Donnerstag, 7. Juli 2016

➔ Gerechter Friede –

Utopie oder Maßstab des Handelns

Referentin: Dr. Agnes Abuom, Kenia,
Moderatorin des ÖRK-Zentralausschusses

Sonntag, 30. Oktober 2016

➔ Gastfreundschaft leben –

Welche Reformation ist heute nötig?

Mit Bischöfin i. R. Bärbel Wartenberg-Potter,
Pro Ökumene-Jahresversammlung in Herren-
berg

Freitag, 9. Dezember 2016

➔ Menschenrechte und Entwicklung – 50 Jahre wirtschaftliche, soziale und kulturelle Menschenrechte

Referent: Dr. Wolfgang Heinrich, ehem.
Referent für Zivile Konfliktbearbeitung,
Brot für die Welt

► *Voranmeldungen helfen uns bei der Planung.*

KONTAKT:

Frau Birgit Kapfer, DiMOE-Büro
im Hospitalhof Stuttgart

Büchsenstr. 33, 70174 Stuttgart

Tel.: 0711-229363-270

Fax: 0711-229363-341

E-Mail: dimoe.stuttgart@elk-wue.de

Wir laden ein:

FORUM ÖKUMENE GESPRÄCHSREIHE IM HOSPITALHOF STUTTGART

Klimawandel –

eine Frage der Gerechtigkeit

Klaus Heidel, Werkstatt Ökonomie
Heidelberg

DONNERSTAG, 12. MAI 2016



Foto: Pauline Mumta/LWF



PRO ÖKUMENE – INITIATIVE IN WÜRTTEMBERG



Evangelische Mission
in Solidarität